

Tipps zur Prävention

(Weitere hilfreiche Tipps auch auf www.bsi.bund.de)

Vertraute Quellen

Öffnen Sie keine Links, QR-Codes, etc. von Herausgebern, die Sie nicht kennen. Achten Sie am besten auch auf ein S im https Protokoll.



Vorsicht mit Mails

Mails können bekanntlich beim Öffnen von Anhängen Schaden anrichten, aber auch das bloße Öffnen der Mail kann bereits Schaden verursachen.

Software aktuell halten

Aktuelle Versionen dienen immer dazu bekannte Lücken zu stopfen und so auch den Nutzer vor möglichen Ausnutzungen zu schützen.



Externe Datenspeicher

Externe Datenspeicher können neben dem Schutz des PCs, noch extra verschlüsselt werden und können somit etwas sicherer wie der Rest des Systems sein.

Backups

Das Abspeichern von Backups hilft bei der Wiederherstellung von alten Ständen und im Notfall auch zur Wiederherstellung verloren gegangener oder noch präinformativer Daten.

Gefahren im Internet

Höfler Philipp, Schad Fabian, Kröner Heiko



Arten von Gefahren

Einblick in Gefahren

Tools für Prävention

Tipps zur Prävention

Arten von Gefahren

(Nähere Infos auf bitkom-akademie.de)

Personengesteuerte Gefahren

sind Gefahren, die von einer Person ausgehend sind und somit nur beim darauf eingehend entsprechenden Schaden zufügen kann, entspricht somit auch dem Oberbegriff Social Engineering.

Beispiele hierfür sind Spam, Phishing und Doxing

Programmgesteuerte Gefahren

sind Gefahren, die zwar von einer Person erstellt wurden, jedoch nach einer Infizierung auch ohne dessen Betreuung schaden ausrichten kann.

Beispiele hierfür sind Trojaner, Malware und DoS

Einblick in Gefahren

(Weitere Gefahren werden auf bitkom-akademie.de gelistet)

Trojaner

Als nützliche Anwendung getarnt, werden Trojaner auf den PC heruntergeladen, im Hintergrund jedoch erfüllen sie unterschiedlich gefährliche Aufgaben.

Drive-by-Download (DbD)

Sehr bekannt doch dann oftmals übersehen, sind die „DbD“-s. Skripte können beim Öffnen einer Seite ausgeführt werden und somit zu diesen unbemerkten Downloads führen.

Social Engineering

Eine der Hauptgefahren des Internets, wird trotzdem jedoch des Öfteren stark unterschätzt. Social Engineering kann auf vielen Arten stattfinden, deshalb ist und bleibt sie mit die effizienteste Gefahr des Internets.

Tools zur Prävention

(Weitere Empfehlungen auch auf www.bsi.bund.de)

Virtual Private Network (VPN)

Ein Virtual Private Network ist ein Dienst, der eine sichere, verschlüsselte Online-Verbindung herstellt. Internetnutzer können ein VPN verwenden, um sich mehr Privatsphäre und Anonymität im Internet zu verschaffen oder geografisch bedingte Blockierungen und Zensuren zu umgehen.



Anti-Virenprogramm

sind Programme die meistens nur bekannte Viren auf dem Heimcomputer entdecken und auf verschiedenen Arten bekämpfen können. Diese umfassen, limitieren sich aber nicht auf „Containment“ und „Deletion“

Firewall

Die Firewall dient zum extra Schutz vor eingehenden Datenpaketen. Sie bewacht die Ports (nicht die die explizit geöffnet wurden) und schützt so vor einen möglichen Angriff auf diese.